

John Henry Schwerin, Verlagsbuchhandlung, Berlin W. 35, Steglitzerstr. 11.

Z

Bei Beginn des neuen Jahres wird jede Hausfrau, jede Mutter, jede Dame sowie Modistin auf ein

Familien- oder Mode-Journal

abonnieren; ich bringe daher die in meinem Verlage erscheinenden, rühmlichst bekannten, vielfach vergrößerten und verbesserten Zeitschriften in empfehlende Erinnerung:

Kindergarderobe

(ord. 60 ₣, bar 40 ₣ und 25/24 Frei-Expl.)

Illustrierte Wäsche-Zeitung

(ord. 60 ₣, bar 40 ₣)

Frauen-Fleiß

(ord. 75 ₣, bar 45 ₣)

Kleine Modenwelt

(ord. 50 ₣, bar 30 ₣)

Große Modenwelt, mit bunter Fächer-Vignette

— (ord. 1 ₩, bar 70 ₣) —

Große Modenwelt, mit bunter Fächer-Vignette, billige Ausgabe

— (ord. 75 ₣, bar 50 ₣) —

Mode u. Haus, kolorirte Ausgabe

(ord. 1 ₩ 25 ₣, bar 90 ₣)

Mode u. Haus, einfache Ausgabe

(ord. 1 ₩, bar 70 ₣)

In Ihrem eigenen Interesse liegt es, sich meinen nützbringenden, billigen Blättern recht energisch zu widmen, denn schon bei geringster Mühevaltung werden spielend große Kontinuationen hierauf erzielt, umso mehr, als ich ständig durch Reklame und Besprechungen die Wege dem verehrten Buchhandel hierzu ebne. Meine Bestellzettel sind bereits unterwegs und wollen Sie mir dieselben, zwecks prompter Expedition, umgehend ausgefüllt zugehen lassen.

☞ Vielfache Anfragen betr. der Expeditionsweise der „Kleinen Modenwelt“ veranlassen mich, nochmals darauf hinzuweisen, daß die „Kleine Modenwelt“ stets 8 Tage später als die übrigen Monatsblätter, also mit der „Großen Modenwelt“ zusammen erscheint und wollen Sie hiervon bestens Kenntnis nehmen. ☞

Direkte Zahlungen pro I. Quartal 1901 sind bis spätestens den 2. Januar 1901 zu bewirken, da andernfalls Nachnahme über Leipzig erfolgt.

Nr. 2 von „Mode und Haus“ und „Große Modenwelt“ gelangt am 9. Januar 1901 bar in Leipzig zur Ausgabe!

Für süddeutsche Firmen, die in Stuttgart eine Vertretung haben, liefert zu Originalpreisen auch die Auslieferungsstelle (J. B. Mehl'sche Sortimentsbuchhandlung, Inhaber Fr. Stahl, Stuttgart, Königstr. 31a) aus und bitte hiervon gefl. ausgiebigen Gebrauch zu machen; selbstredend lasse ich auf Wunsch den Bezug über Leipzig nach wie vor bestehen.